

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Mit Urkund des Brifes, den wir im darumb geben, besigelt mit des erbar mit meines lieben Schwechers Hanns des Tattenpeckhen und mit meines lieben Wettern Pernhartz de Seybstorf zu Daneholzing, beide anhangenden Insignn, di si durch unser fleßigen gepett obnschribn sach an unser statt an den brif gehangen haben, inen und allen iren Erben unbeschadn. Darunter auch mich obenant Johann verpind mit meinen treuen an aides statt, als das treulich wort und stat zu halten, das an dem brif verschribn ist, wan ich die Zeit nicht grabenes Sigel het. Der sach aller sind Zeugen her Lienhart Lintach, Vicar zu Taiskirchen, der Huber daselbs, Hanns der Pruckner zu Schatzdorf, Kristian Rujch, Hanns ab der Fridlein=Widm und ander frum Leut genug. Der Brif ist geben an dem crindleff vor St. . . . . Tag virzgen hundert in dem dreizehnten jar.

1414 wurde von der Geißelichkeit zu Taiskirchen ein Verzeichnis auf Pergament geschrieben, welches die Grundunterthanen des Pfarrhofes, die Zehentholden und die Stiftungen zur Kirche und zu den bei der Kirche bestehenden Bruderschaften enthält. Dieses Verzeichnis ist noch vorhanden, jedoch stellenweise ganz unleserlich. Aus demselben geht hervor, daß die jezigen Bauernhöfe um das Jahr 1414 meistentheils schon bestanden haben. Da dieses Verzeichnis zu den ältesten noch erhaltenen Urkunden der Pfarre gehört, so möge dasselbe hier Wort für Wort angeführt werden.

Im Jahre 1414.

Vermerkung der Stift und Gülden des Pfarrers und der Kirche daselbst.

Der Großwimmer dient mit 10 fl., 6 Käsen, 6 Hühnern, 100 Eiern und die Tagwerk.

Ebenso der Georg von Witraun (d. i. der Langbauer) dient mit 2 fl., 6 Käse, 4 Hühnern, 32 Eiern und die Tagwerk.